

Grundsätze

Tagesrhythmus und Strukturen sind so gestaltet, dass das einzelne Kind weitestgehend nach seinen Bedürfnissen entscheiden kann, was es tut, mit wem es spielt und wo es sich aufhält.

- ✓ Offenes Essen: Jedes Kind entscheidet, wann es isst (innerhalb eines Zeitrahmens).
- ✓ Jedes Kind entscheidet, wann, ob, wie lange es schläft/ruht.
- ✓ Das Alter eines Kindes ist kein Kriterium für seinen Aufenthaltsort.
- ✓ Jedes Kind hat mindestens einmal täglich die Möglichkeit, draußen zu sein.
- ✓ Die Kinder können in selbstgewählten Kindergruppen miteinander spielen.

Es gilt Freiwilligkeit und die Freiheit des Kindes „Nein“ zu sagen.

- ✓ Alle Rituale, Projekte und andere Aktivitäten sind Angebote und können somit abgelehnt werden.
- ✓ Es wird respektiert, dass jedes Kind seine Beziehungen wählt, zu Kindern wie zu Erwachsenen.
- ✓ Selbstbestimmung des Kindes bei eigenen Angelegenheiten (wickeln, schlafen, spielen, essen).
- ✓ Die Teilnahme an einem Angebot (es gibt eine Wahl) ist freiwillig.

Achtsame und respektvolle Haltung in einer Kultur des Miteinanders

- ✓ Interesse am Gegenüber und freundlicher Umgang.
- ✓ Körperliche oder geistige Überlegenheit wird nicht ausgenutzt > positiv nutzen ja, als Machtmissbrauch nein.
- ✓ In Gesprächen zu Kindern in Teamsitzungen zeigt sich die respektvolle Haltung: Bloßstellung, Stigmatisierung, Stereotype werden vermieden oder als solche benannt.
- ✓ Die Kultur des Umgangs wird reflektiert, gemeinsame Werte und Positionen gemeinsam benannt oder erarbeitet.